Kita Seesterne

Mit Herz, Pfote und ganz viel Begeisterung

Wie fühlt es sich an, Verantwortung für einen Hund zu übernehmen? Was braucht ein Vierbeiner, um gesund und glücklich zu sein? Diesen Fragen gingen die Kinder der Kita Seesterne im Projekt „Ich adoptiere einen Hund“ auf den Grund. Spielerisch entdeckten sie, was Hunde fressen dürfen, wie sie gepflegt werden und welche Bedürfnisse sie haben. Dabei lernten die Kinder, dass ein Haustier neben Freude und Freundschaft auch Verantwortung, Fürsorge und Aufmerksamkeit bedeutet.

Ein besonderes Highlight war der Besuch der kitaeigenen Tierarztpraxis. Gemeinsam mit ihren Kuscheltieren schlüpften die Kinder in die Rolle von Tierärztinnen und Tierärzten. Die flauschigen Patienten wurden gründlich untersucht, verarztet und mithilfe von Röntgenbildern auf mögliche Beschwerden überprüft. Dabei waren Einfühlungsvermögen und Fantasie gefragt.

Für Begeisterung sorgte auch der Besuch einer erfahrenen Hundeführerin mit ihrem Hund. Die Kinder lernten verschiedene Kommandos kennen, durften diese selbst ausprobieren und den Vierbeiner mit kleinen Leckerlis belohnen. Besonders viel Spaß bereitete ihnen ein Wettrennen gegen den tierischen Profi. Gleichzeitig erfuhren sie, wie wichtig es ist, die Körpersprache eines Hundes zu verstehen: Wann fühlt er sich wohl und wann braucht er Abstand?

Das Projekt vermittelte den Kindern nicht nur Wissenswertes über Hunde, sondern stärkte auch ihr Einfühlungsvermögen und Verantwortungsbewusstsein. So nahmen sie viele neue Erfahrungen und ein besseres Verständnis für die Bedürfnisse ihrer vierbeinigen Freunde mit.

